

Seite: 16 Auflage: 567 (gedruckt) ¹ 576 (verkauft) ¹ 588 (verbreitet) ¹

Ressort: Nordschwarzwald **Reichweite:** 1.855 ²

Mediengattung: Tageszeitung ¹ von PMG gewichtet 10/2022

² von PMG gewichtet 7/2022

Es kann wieder gefördert werden

Bis zu vier Millionen Euro fließen in den Nordschwarzwald.

Enzkreis/Kreis Calw. Bereits zum vierten Mal hat sich der Nordschwarzwald erfolgreich für eine Teilnahme am Regionalentwicklungsprogramm LEA-DER der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg beworben. Dementsprechend groß war die Freude bei Vorstand und Geschäftsführung der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald in Stuttgart, als sie die Ernennungsurkunde für die LEADER-Förderperiode 2023 bis 2027 von Minister Peter Hauk persönlich überreicht bekommen haben. "Unser regionales Entwicklungskonzept hat in Stuttgart überzeugt", freuen sich der Vorsitzende

der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald, Frank Wiehe (Landkreis Calw) und sein Stellvertreter, der Freudenstädter Landrat Klaus Michael Rückert über die erfolgreiche Wiederbewerbung.

"Damit können wir unsere Region auch in Zukunft weiter voranbringen." Denn darin sind sich beide einig – LEADER ist zu einem unverzichtbaren Entwicklungs- und Förderinstrument im Nordschwarzwald geworden.

Ziel von LEADER ist die Stärkung strukturschwacher ländlicher Räume. Mit ihrem regionalen Entwicklungskonzept (REK) hat die LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald in einem intensiven Beteiligungsprozess zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen und Verbänden, den Sozial- und Wirtschaftspartnern in der Region sowie den Kommunen die Grundlage gelegt, dass auch künftig EU-Fördermittel in den Nordschwarzwald fließen.

Insgesamt stehen der LEADER-

Region Nordschwarzwald in den kommenden fünf Jahren bis zu vier Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung. pm

Das regionale Entwicklungskonzept (REK) und weitere

Informationen zu den Förderrichtlinien finden sich unter

www.leader-nordschwarzwald.de

Wörter: 215

Urheberinformation: (c) Verlag J. Esslinger GmbH und Co. KG

© 2022 PMG Presse-Monitor GmbH & Co. KG